



Auslandsprogramme für Studierende & Graduierte 2027/28

International Office

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Diese Broschüre richtet sich an Studierende in den Bachelor- und Master-Studiengängen. Für Promovierende gibt es weitere Programme, über die Sie sich unter www.auslandsstipendien.de sowie in der Beratung für Promovierende bei Herrn Proost informieren können.

Studierende mit einem ersten Studienabschluss (Bachelor, Diplom, Magister, Staatsexamen) werden im Folgenden als Graduierte bezeichnet.

Impressum

Herausgeber International Office, Universität Trier, 54286 Trier

Redaktion Anne Freihoff, Stefanie Morgen, Jan-Patrick Proost

Bildnachweise Alle Bilder und Grafiken Universität Trier außer Titelseite www.colourbox.de

Stand August 2026

Alle Angaben in dieser Broschüre sind ohne Gewähr, da sich kurzfristige Änderungen ergeben können.

Diese Broschüre wurde mit Unterstützung des Deutschen Akademischen Austauschdiensts (DAAD) erstellt.

Inhalt

1.	Ins Ausland.	4
2.	Finanzierung.	7
3.	Studium in Europa	11
4.	Studieren in den USA/Kanada/Australien/Neuseeland	14
5.	Studieren in Asien.	17
6.	Studium in Mittel- und Lateinamerika.	20
7.	Sprach- und Fachkurse.	22
8.	Praktika im Ausland	22
9.	Unterrichten im Ausland	23
10.	Kontakte im International Office	24

1. Ins Ausland

Ein Auslandsaufenthalt während des Studiums bietet vieles:

- Erweiterung des fachlichen Horizonts
- Intensives Kennenlernen eines neuen Landes und seiner Menschen
- Meistern persönlicher Herausforderungen
- Qualifikationserwerb für den Arbeitsmarkt
- Erweiterung der Fremdsprachenkenntnisse
- Kurzum: die beste Zeit in Ihrem Studium – das sagen zumindest viele Rückkehrer:innen von ihren Auslandsaufenthalten!

So können Sie einen Auslandsaufenthalt während des Studiums an der Universität Trier realisieren:

- Durch Austauschprogramme der Universität Trier (z. B. ERASMUS+, ISEP oder Direktaustausch mit einzelnen Partneruniversitäten) und der Universität der Großregion (UNIGR)
- Durch Stipendienprogramme des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) und anderer Organisationen
- Durch eigene Organisation unabhängig von Programmen, d. h. Bewerbung für ein Semester oder ein Jahr als Visiting Student oder auch für einen ganzen Studiengang an einer Hochschule im Ausland in Eigenregie

Auslandsaufenthalte für Studierende der Universität Trier:

www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland



Informationen des Deutschen Akademischen Austauschdiensts (DAAD; informiert und fördert bundesweit):

www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/
www.studieren-weltweit.de

Mit Stipendium ins Ausland Schritt für Schritt erklärt:

https://www.uni-trier.de/fileadmin/international/international/3_Outgoings/Students/0_Allgemein/20250901-daad-mit-stipendium-ins-ausland-barrierefrei.pdf



Allgemein gilt:

Wichtig ist die frühzeitige Planung Ihres Auslandsaufenthaltes – am besten beginnen Sie hiermit mindestens ein bis eineinhalb Jahre vor dem geplanten Abreisetermin. In einigen Studiengängen kann dies bedeuten, dass Sie sich schon im ersten Studiensemester näher informieren sollten!

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

Besuchen Sie regelmäßig unsere Internetseiten: <https://www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland> und nutzen Sie unsere Sprechzeiten zur Beratung. Aktuelle Ausschreibungen geben wir über die Rundmail der Universität sowie an den Aushangtafeln des International Office im Gebäude V bekannt. Die Frage der Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen sollten Sie möglichst schon vor der Abreise mit den zuständigen Fachvertreter:innen klären.



Zeitpunkt des Auslandsaufenthalts

Ein Auslandsaufenthalt ist prinzipiell in jeder Phase des Studiums möglich. Bei Austausch- und Stipendienprogrammen wird oft ein ein- bis zweijähriges Studium an der Heimathochschule vor Beginn des Auslandsaufenthaltes vorausgesetzt. In den Bachelor- und Masterstudiengängen wird häufig ein bestimmtes Semester oder Studienjahr für einen Auslandsaufenthalt empfohlen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei der Fachstudienberatung oder den ERASMUS+ Koordinator:innen des jeweiligen Faches.

Sprachprüfungen

In der Regel benötigen Sie für einen Auslandsstudienaufenthalt einen Nachweis ausreichender Kenntnisse der jeweiligen Landes- oder Unterrichtssprache. Das Sprachenzentrum der Universität Trier bietet zu diesem Zweck mehrmals im Jahr Gruppentests in den Sprachen Englisch, Französisch und Spanisch an. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.uni-trier.de/index.php?id=42358 und in den Bewerbungshinweisen zu den jeweiligen Austauschprogrammen

Auf den Seiten des Sprachenzentrums können Sie sich zum kostenlosen, studienbegleitenden Sprachkursangebot informieren. Nutzen Sie dieses zur Vorbereitung Ihres Auslandsaufenthalts!

sprachenzentrum.uni-trier.de



2. Finanzierung

Viele Austauschprogramme schließen bereits einen finanziellen Zuschuss und/oder Sachleistungen (z. B. Studiengebührenerlass) ein. Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere Finanzierungsmöglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt - die wichtigsten sind im Folgenden aufgeführt.

Bitte beachten Sie:

Viele Förderinstitutionen vergeben Mittel für einen Auslandsaufenthalt nur an Bewerber:innen mit deutscher Staatsangehörigkeit oder diesen gleichgestellten Personen. Nähere Informationen bitten wir den Ausschreibungen der jeweiligen Stipendienggeber zu entnehmen.

Förderungen durch Stiftungen

Die Begabtenförderungswerke unterstützen zusätzlich zum Studium an der Heimatuniversität meist auch Auslandsaufenthalte. Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere Stiftungen, die z. B. Studierende aus einer bestimmten Region, mit einem bestimmten fachlichen Schwerpunkt oder Projekt etc. fördern.



stipendien.uni-trier.de

www.stiftungen.org

www.scholarshipsportal.eu

www.stipendiumplus.de

BAföG-Auslandsförderung

Auslandsaufenthalte (Studium oder Praktikum) können auf gesonderten Antrag gefördert werden. Einfach die BAföG-Förderung, die man im Inland erhält, mit ins Ausland nehmen geht allerdings nicht. Für die BAföG-Auslandsförderung sind besondere Ämter für Ausbildungsförderung zuständig.

Innerhalb der EU-Mitgliedsstaaten und der Schweiz ist das gesamte Studium einschließlich Studienabschluss förderfähig. Außerhalb der EU kann die Ausbildung nach einer einjährigen Startphase im Inland zunächst für bis zu einem Jahr, bei

2. Finanzierung

Vorliegen besonderer Gründe auch für insgesamt bis zu fünf Semester gefördert werden. In der Regel zählt dann maximal ein Jahr Auslandsausbildung nicht bei der BAföG-Förderungshöchstdauer mit.

Zusätzlich zum Inlandsbedarf werden folgende Kosten im Ausland in der Förderungsart 50 % Zuschuss, 50 % zinsloses Darlehen berücksichtigt:

- Auslandszuschläge (nur außerhalb der EU und der Schweiz)
- Zuschläge zur Auslandskrankenversicherung
- Reisekosten innerhalb der EU für eine Hin- und Rückfahrt jeweils pauschal 250 €
- Reisekosten außerhalb der EU für eine Hin- und Rückfahrt jeweils pauschal 500 €
- Für nachweisbar notwendige Studiengebühren können Sie zusätzlich für maximal ein Jahr bis zu 5.600 €/Jahr als Zuschuss erhalten, d. h. hiervon muss später nichts zurückgezahlt werden.

www.bafög.de

Deutschlandstipendium (Vergabe des Stipendiums über die Universität Trier)

Studierende der Universität Trier können sich bereits zu Beginn ihres Studiums um ein Deutschlandstipendium bewerben (Bewerbungsphase jeweils im Sommersemester). Die Förderhöhe des Stipendiums beträgt 300 € im Monat und wird für zwei Semester gezahlt (Wiederbewerbung möglich). Das Stipendium ist einkommensunabhängig und mit der Förderung durch das BAföG oder bspw. das PROMOS-Stipendium kombinierbar.

deutschlandstipendium.uni-trier.de



Bildungskredit

Für ausbildungsbezogene Auslandsaufenthalte kann einkommensunabhängig ein zinsgünstiger Bildungskredit gewährleistet werden (maximal 24 Monatsraten à 300 €).

www.bva.bund.de

Einen Vergleich verschiedener Bildungskredit-Angebote finden Sie unter:

<https://www.che.de/download/che-studienkredit-test-2026/>

Stipendien für Auslandsaufenthalte

DAAD PROMOS (Vergabe des Stipendiums über die Universität Trier)

PROMOS fördert die Mobilität von Studierenden und Promovierenden deutscher Hochschulen. Die Fördermittel des DAAD werden an den Universitäten direkt verwaltet – so auch an der Universität Trier.

promos.uni-trier.de



DAAD-Jahresstipendien für Studienaufenthalt im Ausland

Diese Vollzeitstipendien (in der Regel Studiengebühren bis zu einer jeweils länderspezifischen Obergrenze, Lebenshaltungs-, Versicherungs- und Reisekosten) ermöglichen den Stipendiat:innen ein Studienvorhaben an einer Gasthochschule eigener Wahl durchzuführen. Das Programm richtet sich an Studierende, die während eines Studiums in Deutschland ein Auslandsjahr außerhalb der ERASMUS+ Programmländer absolvieren möchten. Die Frage der Zulassung an der jeweiligen Hochschule ist von den Stipendiaten selbst zu klären (ggf. bereits parallel zur Bewerbung beim DAAD).

www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=57503530

Der DAAD bietet eine Vielzahl weiterer Stipendienprogramme, die Sie alle über die Stipendiendatenbank des DAAD finden können.

<https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/>

Checkliste Bewerbung

- ☐ Mein Wunschprogramm gilt für mein Wunschland und Fach
- ☐ Ich habe die Stipendienausschreibung gelesen und erfülle alle Anforderungen für die Bewerbung
- ☐ Die Fristen passen: Bis zum Bewerbungsschluss kann ich alle Unterlagen (z. B. Sprachnachweis, Gutachten) besorgen
- ☐ Ich kenne eine:n Hochschullehrer:in, die oder der mir ein Gutachten schreiben kann
- ☐ Ich habe die nötigen Sprachkenntnisse und kann diese nachweisen
- ☐ Ich weiß, warum ich in dieses Land/an diese Uni gehen möchte, und kann meine Entscheidung begründen
- ☐ Wenn es mit meinem Wunschstipendium/Wunschaufenthalt nicht klappen sollte, habe ich einen Plan B, wie ich dennoch meine Ziele erreiche

DAAD (Hg.) 2020: Mit Stipendium ins Ausland: Schritt für Schritt erklärt. S. 19.

Bitte beachten Sie bei allen folgenden Programmen die jeweiligen Informationen und Fristen in den aktuellen Ausschreibungen bzw. auf der Webseite der Universität Trier!

3. Studium in Europa

Erasmus

Europa erleben – diese Möglichkeit bietet das Hochschulprogramm ERASMUS, eine der großen Erfolgsgeschichten der Europäischen Union, seit nunmehr 39 Jahren, indem es unter anderem ein- oder zweisemestrig Studienaufenthalte an Hochschulen in Europa fördert. Grundlage des Programms sind fachspezifische Austauschabkommen zwischen der Heimat- und der Gasthochschule, d. h. jedes Fach hat eigene ERASMUS+ Austauschpartner. Eine Übersicht über die europäischen ERASMUS+ Partnerhochschulen der einzelnen Fächer der Universität Trier – insgesamt rund 200 Hochschulen in 28 Ländern – finden Sie unter:

<https://www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland/studium-im-ausland/studium-in-europa-erasmus>

ERASMUS+ - Programm- und Partnerländer der Universität Trier in Europa



Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Serbien, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ungarn, Zypern

Großbritannien, Schweiz



3. Studium in Europa

Viele Hochschulen bieten neben Lehrveranstaltungen in der Landessprache auch Lehrveranstaltungen auf Englisch an, d. h. Sie können in diesem Fall auch ohne Kenntnisse der Landessprache dort studieren.

Studiengebühren an der Gasthochschule werden erlassen. Zusätzlich gibt es einen monatlichen Zuschuss in Höhe von ca. 500 € bis 600 € (der genaue Betrag ist abhängig vom Zielland und wird jährlich neu festgelegt; der Zuschuss ist mit BAföG-Leistungen kombinierbar). Darüber hinaus wird eine entfernungsabhängige Reisekostenpauschale gezahlt (ggf. mit einem Zuschlag für die Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel).

Studierende aus einem nicht-akademischen Elternhaus, Studierende mit Kind bzw. Kindern und Studierende mit einer Behinderung oder chronischer Erkrankung können einen weiteren Zuschuss in Höhe von 250 € pro Monat für Mehrkosten während des ERASMUS+ Aufenthalts erhalten. Für Studierende mit Kind/ern und Studierende mit einer Behinderung ist alternativ auch die Übernahme von nachweisbaren Mehrkosten im Ausland in Höhe von bis zu 15.000 € pro Semester möglich; hierbei können auch Kosten für Begleitpersonen und/oder eine Vorbereitungsreise berücksichtigt werden.

In der Regel liegt die Bewerbungsfrist für alle Programme zwischen Dezember und März für das im darauffolgenden Herbst beginnende Studienjahr (d. h. die Frist gilt immer sowohl für das Winter- als auch für das Sommersemester).

Erasmus-Mundus: Internationale Joint Master-Programme

Unabhängig von den Austauschvereinbarungen der Universität Trier gibt es für Graduierte auch die Möglichkeit, sich für EU-geförderte internationale Masterprogramme zu bewerben, die auf der Kooperation mehrerer europäischer und ggf. auch nicht-europäischer Hochschulen basieren. In der Regel sehen die Programme den Aufenthalt an mindestens zwei der beteiligten Hochschulen vor.

www.eacea.ec.europa.eu/scholarships/emjmd-catalogue_de

Universität der Großregion – In einem europäischen Netzwerk studieren

Die UniGR ermöglicht parallel zum Studium an der Universität Trier eine kostenlose Einschreibung und Belegung von einzelnen Veranstaltungen (z. B. auch Sprachkurse) an den Partneruniversitäten: Université de Liège, Université de Lorraine, Université de Luxembourg, Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Universität des Saarlandes sowie RPTU Kaiserslautern-Landau.

www.unigr.uni-trier.de



Andere Programme in Europa

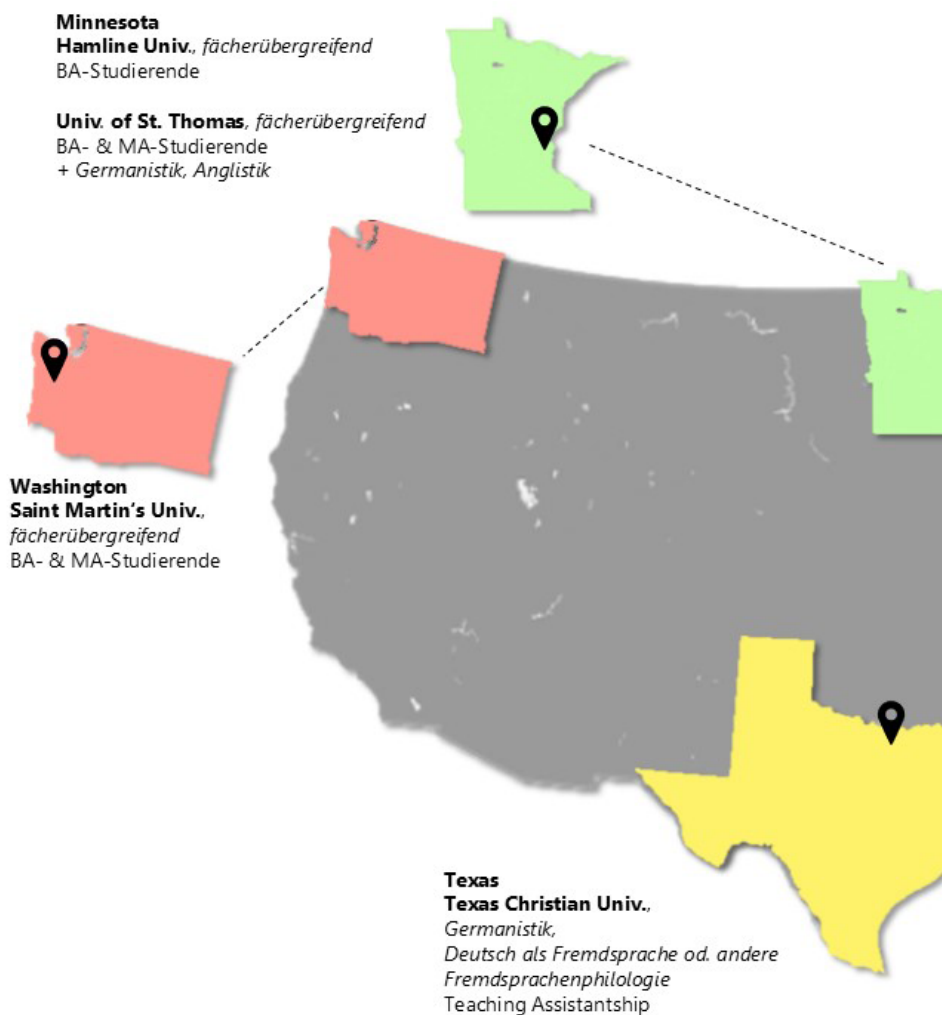
Neben dem ERASMUS+ Austausch und den DAAD-Jahresstipendien (siehe Seite 9) gibt es auch eine Reihe weiterer Programme, die einen Studienaufenthalt in einem europäischen Land ermöglichen.

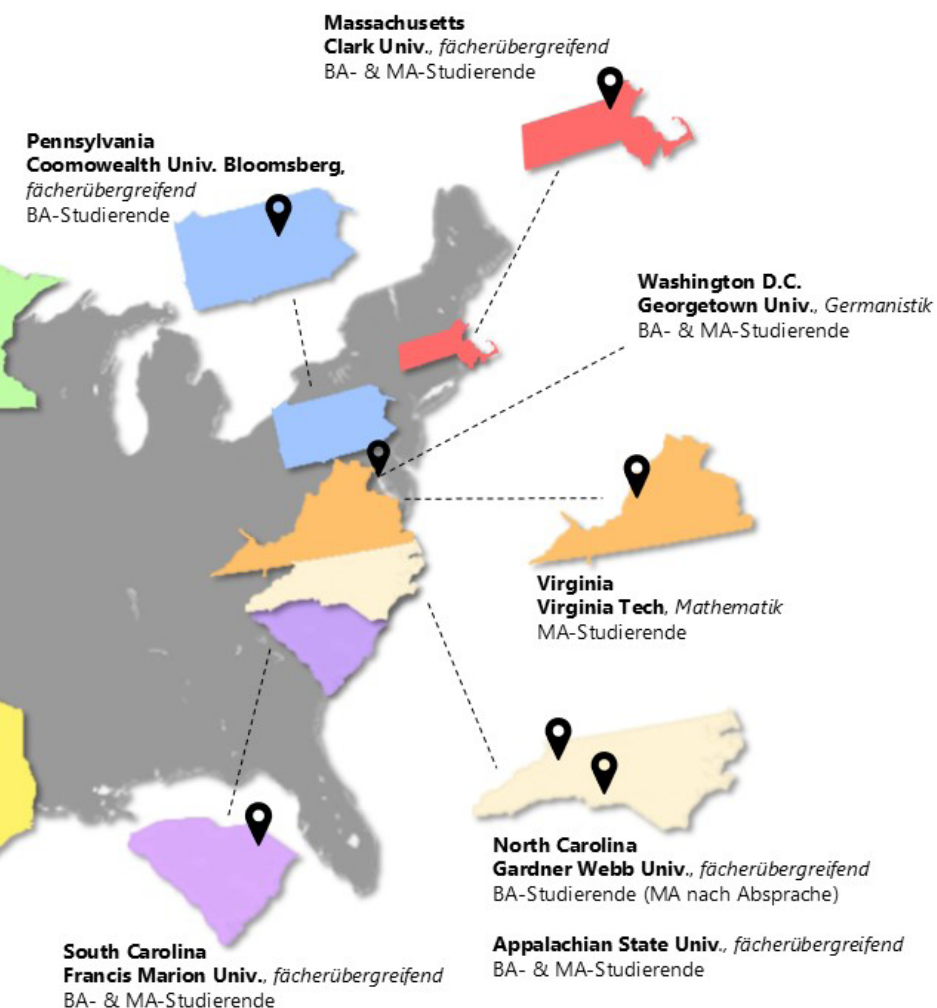
<https://www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland/studium-im-ausland/studium-in-europa-andere-programme>



4. Studieren in den USA/Kanada/Australien/Neuseeland

Partneruniversitäten der Universität Trier in den USA





4. Studieren in den USA/Kanada/Australien/Neuseeland

Die Universität Trier hat mehrere Partnerhochschulen in den USA, Kanada und Australien. Außerdem ist sie Mitglied im internationalen Netzwerk ISEP, über das Austauschmöglichkeiten zu über 100 Hochschulen in den USA, Kanada und Puerto Rico bestehen.

Neben den Partneruniversitäten in den USA pflegt die Universität Trier enge Beziehungen zu den folgenden Institutionen:

- University of Manitoba, Winnipeg, Kanada
- Toronto Metropolitan University, Kanada (Austauschvereinbarung für Studierende im BA Erziehungswissenschaften)
- University of New England in Armidale, Australien

www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland/studium-im-ausland/studium-usa-kanada-australien

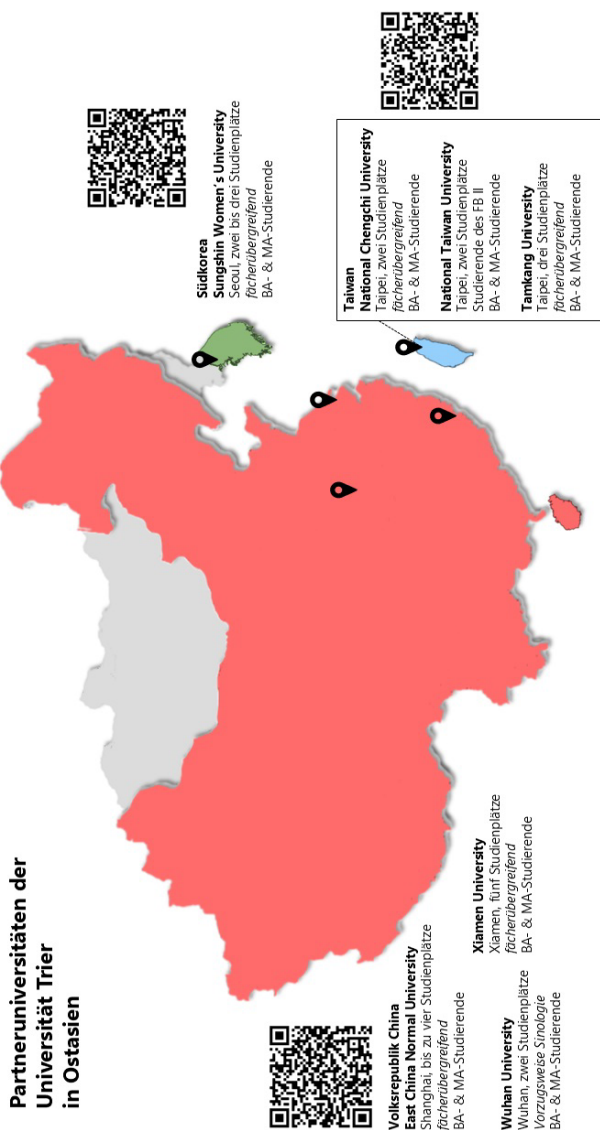


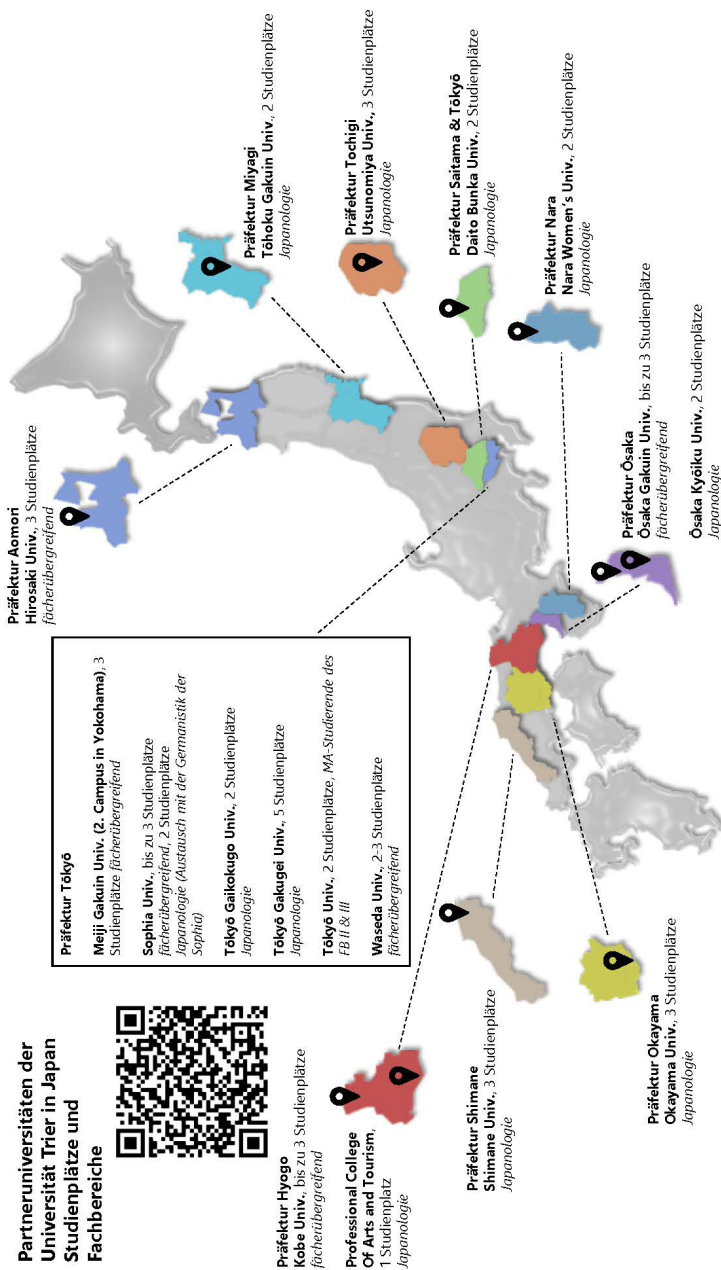
Sie suchen noch nach Förderung oder das richtige war vielleicht noch nicht dabei? Informieren Sie sich bei Interesse auch zu den folgenden Angeboten:

- DAAD-Jahresstipendium (siehe Seite 9)
- Fulbright-Kommission: Studienstipendium zum Studium (2 Semester) auf Master-Niveau in den USA – fulbright.de
- Fulbright-Kommission: Reisestipendien für Studienaufenthalte in den USA fulbright.de
- Arnold Heidsieck-Stipendien für Studienaufenthalte in den USA <https://www.zeit-stiftung.de/themen/thema/45-arnold-heidsieck-scholarship-fund>
- Austauschprogramm des Verbands deutsch-amerikanischer Clubs e. V. www.vdac.de/
- McCloy Academic Scholarship Program – www.studienstiftung.de/mccloy/
- ERP-Stipendienprogramm für Aufbaustudien in den USA www.studienstiftung.de/erp
- Förderpreise der Gesellschaft für Kanada-Studien für Abschlussarbeiten www.kanada-studien.org/
- Stipendien von australischer Seite zum Studium in Australien www.studyaustralia.gov.au/english/study/scholarships
- Stipendien von neuseeländischer Seite zum Studium in Neuseeland www.studywithnewzealand.govt.nz/en
- Gostralia-Gomerica – <https://gostralia-gomerica.de/>

5. Studieren in Asien

Ein weiterer regionaler Schwerpunkt der Universität Trier liegt in Ostasien. Partnerschaften existieren in der VR China, Taiwan, Südkorea und Japan.





Sie suchen noch nach Förderung oder das richtige war vielleicht noch nicht dabei? Informieren Sie sich bei Interesse auch zu den folgenden Angeboten:

- DAAD-Jahresstipendium (siehe Seite 9)
- DAAD-Programm Sprache und Praxis in der VR China
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=50722609
- Huayu Enrichment Scholarship für ein Sprachstudium in Taiwan
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=57457518
- Taiwan Scholarship für ein Vollstudium
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=57457509
- Taiwan Summer Institute Programme
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=50745820
- DAAD-Programm: Sprache und Praxis in Japan
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=50015441
- Stipendien der japanischen Regierung (MEXT)
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=50015266
- NRF-Kurzzeitstipendien in Südkorea für Graduierte
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=50015437
- DAAD-Stipendien zum Studium asiatischer Sprachen
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=50015242
- China-Stipendien Programm
<https://www.studienstiftung.de/china>

6. Studium in Mittel- und Lateinamerika

An ausgewiesenen Partnerhochschulen sowie im Rahmen des ISEP-Netzwerks ist über die Universität Trier auch die Aufnahme eines Studiums in Mittel- und Lateinamerika möglich.



Sie suchen noch nach Förderung oder das richtige war vielleicht noch nicht dabei? Informieren Sie sich bei Interesse auch zu den folgenden Angeboten:

- DAAD-Jahresstipendium (siehe Seite 9)
- Stipendien der mexikanischen Regierung
www.gob.mx/amexcid/acciones-y-programas/becas-para-extranjeros-29785
- Stipendien der kolumbianischen Regierung
web.icetex.gov.co/portal

Die besten Tipps zum Auswahlgespräch

- Wie sind Bewerber:innen vorbereitet, die beim Auswahlgespräch glänzen?
- Was beeindruckt die Kommission?
- Wie bereitet man sich optimal vor?
- Und was kennzeichnet Auswahlgespräche, die nicht gut laufen?

Do	Don't
○ Fachlich kompetent: Ein Riesen-Pluspunkt. Sie sind qualifiziert und können das auch darstellen.	Mangelndes Fachwissen: Ganz schlecht. Die Auswahlkommission legt viel Wert auf Fachwissen.
○ Gut aufs Land vorbereitet: Sie wissen, warum Sie in Ihr Wunschland wollen, und haben auch eine Vorstellung, was Sie dort erwartet.	Mangelnde Vorbereitung: Keine Ahnung vom Zielland und der Zielhochschule zu haben führt zu Minuspunkten.
○ Gute Gründe: Sie können Ihr Vorhaben erklären. Was wollen Sie und warum?	Floskeln: Pauschale, ausschweifende Erklärungen statt kompetenten Antworten lassen auf mangelndes Interesse und schlechte Vorbereitung schließen. Auf Phrasen wie „Ich wollte schon immer mal ins Ausland“ besser verzichten.
○ Gute Selbsteinschätzung: Sie wissen, was Sie können und was Sie nicht können.	Einweg-Kommunikation: Keine Interaktion, keine angemessene Reaktion auf Einwürfe oder Fragen lässt die Kommission vermuten, dass Sie nicht zugehört oder sogar, dass Sie nicht verstanden haben. Das geht gar nicht.
○ Engagiert und motiviert: Sie engagieren sich außerhalb der Uni? Erzählen Sie, was Sie machen und warum.	

DAAD (Hg.) 2020: Mit Stipendium ins Ausland: Schritt für Schritt erklärt. S. 37.

7. Sprach- und Fachkurse

Wenn die Zeit für ein Semester oder Jahr im Ausland nicht reichen sollte, ist vielleicht ein kürzeres Programm eine Alternative – auch hier gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die ggf. auch zur Vorbereitung auf einen nachfolgenden längeren Aufenthalt genutzt werden können.

www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland/kurzaufenthalte-im-ausland



8. Praktika im Ausland

Auf unserer Seite auslandspraktikum.uni-trier.de finden Sie viele Informationen zu Organisation und Finanzierung eines Auslandspraktikums.



Eine Sammlung aktueller Praktikumsangebote bietet u. a. der Career-Service der Uni Trier.

www.uni-trier.de/studium/career-service/studierende



Informationen zur Organisation von Auslandspraktika

<https://www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland/praktikum-im-ausland #c74388>

9. Unterrichten im Ausland

Befinden Sie sich im Lehramtsstudium, studieren Sie eine Fremdsprache oder möchten Ihre Kenntnisse aus dem Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache in der Praxis anwenden, dann werfen Sie doch einmal einen Blick auf unsere Webseite



www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland/unterrichten-im-ausland

und in die folgende Liste:

- Fachpraktika aus dem Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache der Universität Trier www.uni-trier.de/index.php?id=11914



- Programm Lehramt.International
www.studieren-weltweit.de/infocard/stipendienprogramme-lehramt-international/
- Pädagogischer Austauschdienst (PAD): Fremdsprachenassistentenprogramm
Europa, USA, Kanada, Australien, Neuseeland und VR China
www.kmk-pad.org/programme/fremdsprachenassistentenkraefte.html
- Amity – Cultural Exchange Program
amity.org/
- Robert-Bosch-Stiftung: mobiklasse.de – Lektorate an Deutsch-Französischen Häusern und Goethe-Instituten in Frankreich
- Deutschlehren.International – Lehrassistenten-Stipendien für Deutsch an Hochschulen im Ausland
www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?detail=56391741
- DAAD-Lektorenprogramm
www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/lehren-im-ausland/daad-lektorenprogramm/

10. Kontakte im International Office

Leitung

Birgit Roser, Raum V20, Tel. +49 651 201-2807, E-Mail: roser@uni-trier.de

Studienaufenthalte in Australien/Neuseeland, Kanada, USA

Stefanie Morgen, Raum V9, Tel. +49 651 201-3398, E-Mail: morgenst@uni-trier.de

Studienaufenthalte in Asien und Lateinamerika

Jan-Patrick Proost, Raum V10, Tel. +49 651 201-3343, E-Mail: proost@uni-trier.de

Studienaufenthalte in Europa über das ERASMUS+ Programm

Anne Freihoff und Anne Schneider, Raum V21, Tel. +49 651 201-2809 und -2868,
E-Mail: erasmus.out@uni-trier.de

Studienaufenthalte in Europa (sonstige Programme) sowie in den nicht von Frau Morgen und Herrn Proost abgedeckten Zielländern

Anne Freihoff, Raum V21, Tel. +49 651 201-2809 E-Mail: freihoff@uni-trier.de

ERASMUS+ Finanzierung für Aufenthalte außerhalb Europas

Elisabeth Carl, Raum V9, Tel. +49 651 201-4598, E-Mail: carl@uni-trier.de

Auslandspraktika und Sprachassistenzen im Ausland

Stefanie Morgen, Raum V9, Tel. +49 651 201-3398, E-Mail: ausland@uni-trier.de

Programm LINT – Lehre International

Stefanie Morgen, Raum V9, Tel. +49 651 201-3398, E-Mail: morgenst@uni-trier.de

Beratung zum PROMOS-Stipendium

Jan-Patrick Proost, Raum V10, Tel. +49 651 201-3343, E-Mail: promos@uni-trier.de

Beratung für Promovierende

Birgit Roser (Erasmus Lehr- und Fortbildungsaufenthalte),
Raum V20, Tel. +49 651 201-2807, E-Mail: roser@uni-trier.de

Jan-Patrick Proost, Raum V10, Tel. +49 651 201-3343, E-Mail: proost@uni-trier.de

Internationaler Ferienkurs – IFK

Natalie Martin, Raum V20a, Tel. +49 651 201-2806, E-Mail: ifk@uni-trier.de

Beratung ausländischer Studierender (exchange students)

Janina Kröner, Leonie Wittke & Peter Ehses-Reifer, Raum V20b, Tel. +49 651 201-4676,
E-Mail: exchangestud@uni-trier.de

Beratung ausländischer Studierender (degree seeking students)

Integrationsprojekte

Aziz Yüsek, Raum V19, Tel. +49 651 201-3597, E-Mail: yueksek@uni-trier.de

Regionale Integrationsassistentz

Oksana Petruk, Raum V20a, Tel. +49 651 201-1448, E-Mail: info@study-in-trier.de

Informationen für ausländische Promovierende (PhD students)

www.uni-trier.de/international/wege-nach-trier/promovierende

Informationen zur Universität der Großregion

Dr. Sandra Kraft, Raum V10, Tel. +49 651201-4495, E-Mail: unigr@uni-trier.de

Sekretariat

Natalie Martin & Oksana Petruk, Raum V20a, Tel. +49 651 201-2806,
E-Mail: international@uni-trier.de

Unsere Sprechzeiten finden Sie unter

www.uni-trier.de/international/beratung-kontakt/team-international-office

Postanschrift:

Universität Trier

International Office

54286 Trier

international.uni-trier.de



Notizen

